

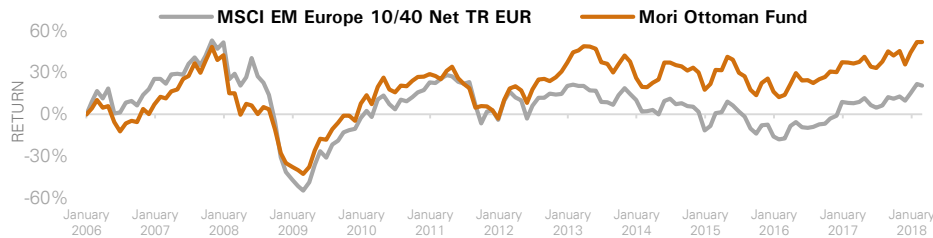
Mori Ottoman Fund



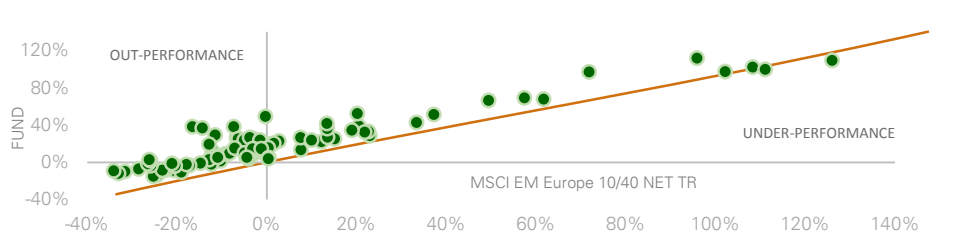
Ziel des Fonds

Der Fonds strebt langfristigen Wertzuwachs an. Er investiert vornehmlich in Wertpapiere aus europäischen Schwellenländern und, wenn sich interessante Gelegenheiten bieten, auch aus dem Nahen Osten und Nordafrika (NONA-Region). Der Fondsmanager ist Spezialist für Anlagen in den europäischen Schwellenländern. Sein „Bottom-Up“-Ansatz berücksichtigt sowohl Titel- als auch Sektoreinschätzungen. Beim Stockpicking sind hauseigene Bewertungsmodelle, Kursziele, Marktkapitalisierung, Liquidität und eine Beurteilung der Qualität des Managements wichtige Aspekte.

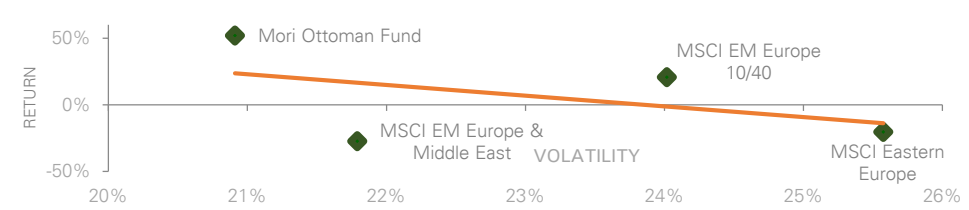
Wertentwicklung¹ (von der Auflegung bis zum 29.03.2018, Anteilklasse A EUR)



Rollende 5-Jahresrendite² (von der Auflegung bis zum 29.03.2018, Anteilklasse A EUR)



Gesamtrendite/Volatilität² (von der Auflegung bis zum 29.03.2018, Anteilklasse A EUR)

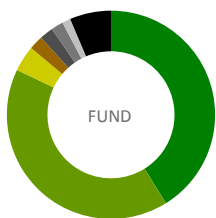


Wertentwicklung der letzten Zeit³ (%)

	1 Mon.	Lfd. Jahr	1-Jahr	2-Jahr	3-Jahr	5-Jahr	10-Jahr	Seit Auflegung
Fund	-2,7%	3,0%	11,5%	25,9%	16,6%	3,0%	48,9%	48,5%
Index	-5,3%	-0,6%	4,9%	24,9%	12,7%	-5,3%	-5,3%	14,3%

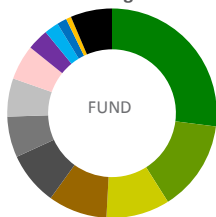
Portfolio-Übersicht⁴ (%)

Länderaufteilung



	% d. Portf.	vs. Index
Türkei	41,1	25,4
Russland	40,9	-11,4
Tschechische Republik	4,0	1,1
Griechenland	2,2	-2,6
Rumänien	2,1	2,1
Polen	1,9	-17,2
Ukraine	1,3	1,3
Ungarn	0,0	-5,1
Bargeld und liquiditätsnahe Mittel	6,4	6,4

Sektoraufteilung



	% d. Portf.	vs. Index
Finanzinstitute	27,0	-6,1
Energie	14,0	-20,3
Roh-/Werkstoffe	9,8	-1,1
Telekommunikation	9,1	3,7
Industrie	8,2	6,7
Basiskonsumgüter	6,3	1,3
Luxuskonsumgüter	5,9	1,8
Grundeigentum	5,4	5,1
Dienstprogramme	3,3	0,2
Informationstechnik	2,2	1,6
Diversifiziert	1,5	-0,1
Gesundheitsvorsorge	0,8	0,8
Bargeld und liquiditätsnahe Mittel	6,4	6,4

Investmentprozess

- „Bottom-Up“-Titelauswahl
- Hauseigene Bewertungsdatenbank (quantitativ und qualitativ)
- Flexibel, nicht an Benchmark gebunden
- Aktives Beta-Management (1) Liquiditätsmanagement (2) Opportunistische Nutzung von Futures, Optionen und Währungsabsicherung
- Disziplinierte Anwendung von Verkaufskriterien

Fonds im Überblick

Fondstyp	UCITS
Geschäftssitz	Dublin
Währung	EUR
Index	MSCI EM Europe 10/40 Index
Fondsmanager	Aziz Unan (seit Auflegung)
Auflegungsdatum	3. Januar 2006
Verwalt. Vermögen	43,2 Mio. EUR

Portfoliomerkmale

	Fonds	Index
(%) Volatilität	14,8	15,8
(%) Active Share	67,4	
(%) Tracking Error	7,1	
Information Ratio	0,4	

Finanzkennzahlen

	Fonds	Index
KGV (auf Basis der nächsten 12 Mon.)	6,9	7,6
Kurs/Buchwert-Verhältnis	1,8	1,0
Kapitalrendite	23,9	10,9
Dividendenrendite	3,6	4,7

Top 10-Positionen

Lukoil	7,1
Sberbank	7,0
Gazprom	4,6
Karsan	4,3
Vakifbank	4,0
Isbank	3,4
MTS	2,9
Kardemir	2,8
Moneta	2,7
Mail.Ru	2,6

Marktkapitalisierung

> 5 Mrd.	45,8%
1-5 Mrd.	26,0%
< 1 Mrd.	21,9%

¹ Kumulierten Gesamtertrag in EUR, (Anteilklasse A: seit Auflegung bis 11.07.12; Anteilklasse C: seit 11.07.12 bis 31.05.17), nach Abzug von Gebühren, ohne Ausgabeaufschlag. ² Wertentwicklung auf Basis der monatlichen Gesamtrendite in EUR, seit Auflegung, nach Abzug von Gebühren, ohne Ausgabeaufschlag. ³ Wertentwicklung auf Basis der monatlichen Gesamtrendite in EUR (Anteilklasse C), nach Abzug von Gebühren, außer 5-Jahr, 10-Jahr und seit Auflegung (Anteilklasse A EUR). ⁴ Gewichtungen in den Tabellen mit Delta-Exposure-Bereinigung; die Kreisdiagramme geben die Gewichtungen in den Tabellen wider. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein Indikator für die zukünftige Performance. Der Wert einer Anlage kann schwanken, und die Rückzahlung des Anlagebetrags kann nicht garantiert werden. QUELLE: Sofern nicht anders angegeben, stammen alle Daten von Bloomberg und Northern Trust mit Stand vom 29.03.2018.

Mori Ottoman Fund



Wertentwicklung

An den weltweiten Aktienmärkten herrschte im März erhebliche Unruhe, ausgelöst durch die Verhängung von Einfuhrzöllen auf ausgewählte Güter durch die US-Regierung (davon betroffen sein wird in erster Linie Stahl aus China) sowie den Facebook-Skandal. Die EU verkündete, Gegenmaßnahmen würden einen Handelskrieg nur weiter anheizen, und man werde deshalb zunächst eine abwartende Haltung einnehmen. Facebook-Gründer Mark Zuckerberg entschuldigte sich öffentlich für den Datenskandal seines Unternehmens. Er fügte allerdings hinzu, es werde Jahre dauern, Facebooks Datenprobleme zu beheben. Die Technologiewerte erlitten im März erhebliche Verluste – innerhalb weniger Tage büßten sie mehr als 10% gegenüber den Höchstständen ein, auf denen sie in der Monatsmitte notiert hatten. Alle bedeutenden Indizes europäischer Schwellenländer beendeten den Monat im Minus. Die Ausnahme bildete die Prager Börse, die ein leichtes Plus von 0,3% verbuchte. Unsere Titelauswahl und die aktiven Absicherungen trugen dazu bei, dass der Fonds die Marktkorrektur besser überstehen konnte. Der Nettoinventarwert des Mori Ottoman Fund verzeichnete im März auf Eurobasis ein Minus von 2,7% (Anteilsklasse C) und schnitt damit deutlich besser ab als der MSCI Emerging Europe 10/40 Index, der im gleichen Zeitraum um 5,3% fiel.

Käufe und Verkäufe des Fonds

In der Türkei meldete die Statistikbehörde Turksat ein Wirtschaftswachstum von 7,3% im Schlussquartal 2017. Für das Gesamtjahr betrug das Wachstum damit 7,4%. Obwohl die Türkei 2017 Spitzenreiter beim BIP-Wachstum war, gab die Turksat-Meldung dem Aktienmarkt keinen größeren Schub. Dies dürfte daran gelegen haben, dass die Regierung die positive Entwicklung schon im Februar verkündet hatte. Die Türkei leidet unter einer hartnäckigen Inflation, was dafür sorgt, dass die Zinsen nach wie vor relativ hoch sind. Wir entschlossen uns im Berichtsmonat zur teilweisen Gewinnmitnahme bei Turkish Airlines. Der Titel hatte dank besser als erwarteter Passagierzahlen in den ersten beiden Monaten des Jahres, die auch für den Rest des Jahres hoffen lassen, kräftig zugelegt.

In Russland kauften wir Aeroflot-Aktien, die uns sowohl absolut als auch relativ gesehen günstiger bewertet erschienen als Titel wie Turkish Airlines. Unsere Position in Sberbank haben wir im vergangenen Monat weiter reduziert. Vor dem Hintergrund des möglichen Verkaufs der türkischen Tochtergesellschaft Denizbank war die Sberbank-Aktie erneut deutlich gestiegen.

In Tschechien verkauften wir unseren Bestand an CEZ-Aktien, nachdem der Titel unser aktuelles Bewertungsziel erreicht hatte. Die laufenden Gespräche über eine Aufspaltung des Versorgers könnten den Kurs noch einmal beflügeln. Wir glauben allerdings, dass die Diskussionen mit der Regierung noch eine Zeitlang andauern werden, und gehen nicht davon aus, dass in naher Zukunft konkrete Schritte erfolgen werden. Des Weiteren verringerten wir unsere Position in Central European Media Enterprises noch einmal, da wir der Ansicht sind, dass die jüngsten Entwicklungen schon größtenteils in den Kurs eingepreist sind.

Ausblick

Die europäischen Schwellenländer sind vom Handel mit den USA nur begrenzt abhängig. Insofern glauben wir, dass die Region gegen einen Handelskrieg zwischen den USA und China relativ immun wäre, besonders verglichen mit den meisten anderen Regionen der Welt. Auf mittlere bis lange Sicht könnte der Konflikt sogar einen positiven Effekt haben und dazu führen, dass chinesische Unternehmen statt in den USA stärker in den europäischen Schwellenländern investieren. Überdies sind wir weiter der Auffassung, dass die Kurs-Gewinn-Verhältnisse der Titel in unserem Portfolio verglichen mit denen an der US-Börse äußerst attraktiv sind. Auch dies verbessert die Chancen der Aktienmärkte in den europäischen Schwellenländern auf eine überlegene Performance.



Kontakt

Investor Relations

Mori Capital Management Limited
Regent House, Office 35
Bisazza Street, Sliema
SLM 1640 Malta
+356 2033 0110
info@mori-capital.com

QUELLE: Bloomberg, Stand 29.03.2018, sofern nicht anders angegeben. **Die Wertentwicklung der Vergangenheit gibt keine Auskunft über die zukünftige Performance.**

Wichtiger Hinweis:

Nur für professionelle Anleger
Dieses Investment wird „US-Personen“ in den USA nicht angeboten

Wertpapiere dürfen in den Vereinigten Staaten (USA) weder angeboten noch verkauft werden, wenn sie nicht bei der amerikanischen Börsenaufsicht (Securities and Exchange Commission) registriert sind oder von der Registrierungspflicht nach dem US Securities Act von 1933 (in der jeweils gültigen Fassung) ausgenommen sind. Mori Capital Management hat keines der Wertpapiere, die Gegenstand dieses Dokuments sind, in den USA registrieren lassen und beabsichtigt dies auch für die Zukunft nicht. Geplant ist auch kein öffentliches Angebot von Wertpapieren in den USA.

Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein Indikator für die zukünftige Performance. Der Wert der Anteile kann schwanken und es ist möglich, dass Sie weniger zurückbekommen als den ursprünglich eingesetzten Betrag. Investiert ein Fonds in Fremdwährungen, kann der Wert Ihrer Anlage von Wechselkursschwankungen beeinflusst werden. Anlagen an kleinen Märkten und/oder in Schwellenländern können stärkeren Schwankungen unterliegen als Anlagen an anderen, entwickelteren Märkten.

Die Informationen in diesem Dokument stellen weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Anteilen des Fonds dar; es handelt sich auch nicht um einen Research-Bericht. Sprechen Sie mit Ihren Finanz- und Steuerberatern, wenn Sie eine Anlage in dem Fonds in Betracht ziehen. Wenn Sie weitere Informationen oder ein Exemplar der wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) oder des aktuellen Verkaufsprospekts wünschen, schreiben Sie bitte an info@mori-capital.com. Das vorliegende Dokument enthält möglicherweise zukunftsbezogene Aussagen über die Strategien beziehungsweise Erwartungen des Investmentmanagers. Zukunftsbezogene Aussagen gelten nur für das Datum, an dem sie getroffen wurden, und der Investmentmanager übernimmt nicht die Aufgabe, solche Aussagen auf den aktuellen Stand zu bringen.

Mori Capital Management Ltd ist zugelassen von der Malta Financial Services Authority (Zulassungsnummer.: I/S 66999) und wird von dieser reguliert. Geschäftssitz: Regent House, Office 35, Bisazza Street, Sliema SLM 1640, Malta.

Fondsfakten	
Verwaltungsgebühr	1,75% (A), 2,00% (AA), 1,25% (C)
Performance-Fee	15 % des Zuwachses, der den höchsten bis-her an einem Quartalsende erreichten Nettoinventarwert übersteigt (A)
Mindestanlage	€, £ 10,000 (A, AA) €, \$, £ 1,000,000 (C)
Handel mit Anteilen	Täglich
Rücknahme	Täglich
Rücknahmefrist	T+3 T+4 (GBP-Anteilskl.)
Rücknahmegebühr*	3,0%
Administrator	Northern Trust Fiduciary Services (Ireland) Limited
Ausgabegebühr*	5,0%
* Im Ermessen des Investmentmanagers.	
Auflegungsdatum	
A EUR	03.01.2006
AA GBP	10.05.2013
C EUR	01.06.2012
C USD	01.06.2012
C GBP	01.11.2012
Preis bei Auflegung	
A EUR	100,00
AA GBP	10,00
C EUR	10,00
C USD	10,00
C GBP	10,00
Aktueller Nettoinventarwert	
A EUR	148,54
AA GBP	10,31
C EUR	12,48
C USD	13,77
C GBP	12,05
Bloomberg-Codes	
A EUR	GRIOTTO ID
AA GBP	RAOTAAG ID
C EUR	RAOTTCE ID
C USD	RAOTTCU ID
C GBP	RAOTTG ID
ISIN Codes	
A EUR	IE00B0T0FN89
AA GBP	IE00B87G5S97
C EUR	IE00B8G12179
C USD	IE00B4XYZP64
C GBP	IE00B87PYK12